Wiesvadener Tagb

Ericeint in zwei Ansgaben. Bezugs-Preid: burch ben Berlog 50 Pfg. monatlich, durch bie Boft 1 Dit. 60 Bfg. vierteijahrtich für beibe Ansgaben zusamment.

Berlag: Langgaffe 27. 15,000 Abonnenten.

Die einspaltige Beitigeile für lacale Angeigen 15 Bfg., für auswärtige Angeigen 25 Bfg. — Rectamen die Beitigeile für Wiessbaben 50 Bfg., für Auswärts 75 Bfg.

Angeigen-Annalyms für bie Abend. Mudgabe bis 11 Albr Bormittags, für die Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur die Aufnahme frater eingereichter Angeigen gur undfhericheinenbem Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichteil Gotne getragen.

Mo. 194.

Berufprecher Re. 52.

Mittwody, den 27. April.

1898.

Abend-Ausgabe.

Für Mai und Juni auf das

Miesbadener Tagblatt"

abouniren, findet fich Gelegenheit im Derlag Langgaffe 27, den Ausgabestellen, den Zweig-Expeditionen in den Nachbar-en und sammtlichen denischen Reichspoftanftalten.

Deutscher Beichotag.

Drenfischer Landing.

Prenhischer Landing.

gertin, 20. April.

Abgeordneten haus.

Die Aleindahu-Barlage brachte wieber viele Redner mit lotalen Bulinden zu Wort. Bon demen, die sich sie Vohren im Richterungsbegit verwendeten, ih zunächt der missonaliberole Abgeordnet de. Vollen im vorzen Landing erwinsche Ede. Vollen im vorzen Landing erwinsche Linie Friedrichsdoot-Hrieberg eintreten. Benn dies zur Anslührung der den Anglichtung von den Dunstrick Erkindung von dem Dunstrick Berdindung von den Dunstrick Berdindung von den Dunstrick der Editie Friedrichsdoot-Hrieberg eintreten. Benn dies am Dunstrick nach Editie Erkindung von den Dunstrick nach Editie Vorzenten. Die Unselhenm ihre die Editie der der im Interest des Geden in den Leiter in Schundung von der Anglichtung von der Franklint a. A. A. an ehren. Die Unselhenm ihren die Eteinen Schundung wird der im Interest des Gedellaus zu, do möchte is dos Arrest Geteint, die von derer Melekungen. Benn eine mai diese And verzig sein mich, with es mohl möglich ein die Gedellen der die der Sprick und sehr unterklingen. Benn eine mai diese Bahn terzig sein mich, with es mohl möglich ein, die Gunschaden mit der lieferbeinischen Echateelindauh in Berbindung zu drugen, und es schause allendungs in Anschale Ed. Goare das eine der Liegerung des Arteindhammet nur Bereife Ed. Gaaredoussen möglicht gerörert wirte, and im Areste Oberlahnsfein duriten der Mississen des Kleindhammet im Bereife Ed. Gaaredoussen möglicht gerörert wirte, and im Areste Oberlahnsfein duriten der Mississen der Vorzenschaussen der Vorzenschaussen der Arest der Archanschaussen der Archanschaussen der Archanschaussen der Archanschaussen der Vorzenschaussen der Archanschaussen der Vorzenschaussen Abgeordnetenbang.

Der fpanifd-amerikanifde Arieg.

hd. Woffington, 26. April. Mac Rinien hat ben gestrigen Beichtut bes Kongresses unterzeichnet, wonach ber Arteg gegen Spaulen offiziell erflort wird. — In Illinois fiellten fich 39,000 und in Redrostata 19,000 Frei willige ber Reigerung gur Kerfigung. In St. Bant verweigerten Offiziere mebrerer Kreuper und Dampler bie Unsfahrt, bis die Regierung ihnen höheres Gehalt gugebilligt habe.

und Dampser vie Kinsjahrt, die die Regierung ihnen höheres Gedalt jugebiligt dabe.

wb. Wastungton, 28. April. Bräudent Was Kinleh ernaunte dem fiellvertretenden Staatskierträf Dan zum Staatskiertäf und bein Krofesto der Von Golimbia Gollege, Worr, zum linterstaatskierten der Von Golimbia Gollege, Vorr, zum linterstaatskierten der Von Golimbia Gollege, Vorr, zum linterstaatskierten der Von Golimbia Gollege, Vorr, zum linterstaatskierten der Volkstein der Von Golimbia Gollege, Vorr, zum linterstaatskierten der Volkstein der Volks

Erlanbt ift, was gefällt. Plauberei über ble Mobe bon Grou. Fron.

Im Reich ber Mobe bereitete man fich langft icon auf ten Einzug bes Frühlings vor. "Die Allem, was ba teiben bi," soll ibm gehnlbigt werben, und fo manches bemeiner z seine beiten glangen laffen zu bereich, nur um die neueften Tolletten glangen laffen zu

Conen, Die nenesten Toiletten! Ach, es ist nicht leicht, dieselben geschmadvoll, praftisch und nach seiter Mode Waleich ausguwählen. Embarras de richesse, wohln man blieft, in Farbe, Form,

orangegeld!
Gen, von lichiefter Silberfarbe bis jur schwarzblauen Schefernsauere, bleibt überhampt ber erstärte Liebling der Mode. And Koch wird man viel tehen, noch mehr aber Die lisa und könfernsauere, bleibt überhampt der erstärte Liebling der Mode. And Koch wird man viel tehen, noch mehr aber die lisa und königsblauen Töne, wie pervwede, genzianfarben, itefviolett. Alles wie im vorigen Jahre — feine neue ausschlenden her die ist auf den Schild gehoden worden. Die jüngste Ingend schwärzig ist auf den Schild gehoden worden. Die jüngste Ingend schwärzig ist auf den Schild gehoden worden ihre ehrwürdigen Aller refervirte. Der neuen Solffarten giebt es Legionen! Erstaubt ist da nicht nur, was hoch modern ift, sondern was gefällt. Serpentinemusser, das schildnen Senre dalaguin, durcketnander scheinen gefahrt nurd an den Säumen reich und gefällig verschwirt. And werd die Genre dalaguin, durcketnander scheinen die Schwiere Kleiden Spiermwerter mitter, — all das bietet sig ur Loual der Rahf dar!

Für schwerere Kleider werden am geschmachvollsten stellen zu der kleiden Erstärte wird. — all das bietet sig ur Loual der Rahf dar!

einfarbige, glatte Stoffe bleiben. Man puht biefelben mit Bipe ober Atlasborte, ober giebt ihnen bie fo beliebte Schnur-

cinfarbige, glatte Stoffe bieiben. Man puhl dieselben mit Life ober Alfasborte, ober giebt ihnen die so beliedte Schnur-Einlage.

Reigende Jäcken formen hat die nimmer rastende Kran Mode ersonnen. Die "Boleros" schneiben nicht mehr mit der Tallkenlinie ab, sondern erhalten glatte ober saltzen mit der Tallkenlinie ab, sondern erhalten glatte ober saltzen feben, in lenchtender Farbe, mit gresten Belähen; ober auch laufen die Bordertheile des Jäckens sichnartig aus und werden im Micken leicht geknoete.

Alls "lehte Neuheit" gelten die langschößigen Jacken im Genne der Zeit Ludwigs XIII.; sie zeigen breite Neuers und Kremelausschläge, nehr luguriden Knöpfen von bertäcklicher Größe. Man wird dies Jacketts in schönen Wolfflicher, aber auch in Damast und Verderfen, der auch in Kelgeber Auftrasson, dem Solf ber Tallke sleich angeschniten.

Ganz verdrügen hat sich jedoch auch das Cape nicht lassen, nur ritit es in mehr mantelausiger Form auf als sich praktisches, aber nicht besonders übenspründ. Der Kinden zeigt ein ziefelges Ende, die Vorberbahnen fallen in Shawlform herab — spricht man boch davon, daß der sehnschlich "Bokrieben Kolchmir-Shawl eine Aufrettedung feiten wirt.

Ledenfalls dürfte die arfällbar "Bolen-Sacke" mehr Ans

wb. Mew-Mork, 37. April. Dus biefige Bostomt ift angewiesen ben, alle fur Spanien bestimmte Boftjenbungen

für ibre Schiffe, um in ber tommenben Saifon ibre Golbbarren von Roudble gegen fpanifche Raperer gu ichiben. Bar ben nachten Somming wird bier ein entigeibenber Kampf auf ben Bhillippinen erwortet.

Deutsches Beid.

Gerlin, 27. April. Der Eundesrath trat gestern Bor-mittag im Kridsslagegedinde gu einer Pletnarstung gusammen. Die Noorde gum Greichisverfossung gestern, derbe der Antrog Califolische Gerbannag und Kontiesorbung, lowie der Antrog Califolische Gerne der Bercheibigung n., werden in den auch eine Gerne der Bercheibigung n., werden in den auch eine Gerne der Bercheibigung n., werden in den auch eine Gerne der Bercheibigung im Pletnumdes Reichstags gestellt werden.

und Geu., betreffend die Koren der Vertheibigung ze, werben in bein undeiter Zagen der Keide nach jur zweiten Berathung im Plemm des Reichtags gehellt werben.

**Martine. Der Busio Dela solltigen der Vertigen Ve

Angland.

Defterreith-Angarn. Dos dierreichilde Abgroednetentions beidioß nach fichrmifden Seenen, peranlogt durch eine Blede den Aldg. D. Reamorn, ben Antrog auf Leeffynnig bes früheren Minister-profibenten Daden in ben Anflaggenfand einem Ausschuß zu überweifen, mit 8 Stimmen Majorität.

Ano gunft und geben.

* Kaumerunfik, Am Monto, den 2. Mai, Abends 71/3. Uhr, beimikalten in der "Loge Alafo" die Minglieder des Agl. Ordefters die Operationalten in der "Loge Alafo" die Minglieder des Annuerumfiker Teolaf. Rammerumfiker Felder und Loggetinester Von der ihrer ihre vierte mad leite Kommerumfik Gufführung in diefer Selfen. Na Guffenbliewerken umfaßt das Brogremm des hier noch nicht gelpielte Streich-

quartett in G-moll op, 14 von Woert Bolfman, ein anfrechends melodiofes Werf, und das derfidmit Sopiet op. Wis Klofin, Violo, Violomedi, Gontrodaj, Klarinett, Gogott und Heiding, Violo, Violomedi, Gontrodaj, Klarinett, Gogott und Heiding, Violo, Violomedi, Gontrodaj, Klarinett, Gogott und Heiding, violomedi, Andread Golffen der Kal. Kampelle die Artende Kapl. Kammermuffler und Soliffen der Kal. Kampelle die October der Angelt kammermuffler und Soliffen der Kal. Kampelle die October der Gal (Gontroda), Kra da ner (Klarinett), Violomedi, die och die Gert (Golf (Gontroda), Kra da ner (Klarinett), Violomedi, das die October der Erekter der Kampelle die Violome der Laubende der der Gal (Gontroda), Kra da ner (Klarinett), Violome der Kampelle die Violome der Gal (Gontroda), Kra der der Gal (Gontroda), Kra der Golf und Wolfgandt das Septett mit Reifer Josafin an Weringstein der Kraise der Golffen und Wolfgandt das Septett mit Alleiter Josafin an Weringstein der Kraise der Golffen und Kraise der Golffen und Kraise der Golffen der Golffen und Kraise der Golffen der G

argolten. Den u liva a t'l' Dermitzeber Fetd. Wenarins, Bertag Georg D. B. Calmen, Münden (vierteilährich 2 Mt. 50 Mt. das einzelm Derf 50 Mt.). Det 18 enabelt: Som Bertenuen. Som Richard Bulla. – Andrig Ferdinand Kendinger. Bom Koell Bartels. – Wiener Theater. Bom Joil Tennad. – Die Werth-ichtung der Mullt. (Griftigung). Som Danis Sommer. Burtchardt über Kubens. Bom Baul Schmann. – Sole Käldter Julius Englie. – Nomang: Commercher), im Kirmenden Zon, im Kirmendern Drang: Verfügleines Glück; Wender Seiffen; School em Zeifels; Gedelte von Julius Große. – Thatenfrühling, Som Arthur Bonns. – Bom Zoge. (Chronit.)

Ans Stadt und fand.

Aus Jindt und fand.

Biesboten, A. Ebril.

- Gefchichtokalendere. A. Ebril. 489 v. Chr. Sofrantel.
ariech. Ebilosoph, * Althen. 1685. Abr. v. Chade, nicherland. Ruller, † Doartem. 1766. 2006. Solden, nagl. Dalert, * Hannes. 1766. 5. Kreite. v. Cotta, Enchaden nagl. Dalert, * Hannes. 1766. 5. Kreite. v. Cotta, Enchaden nagl. Dalert, * Hannes. 1761. 5au. f. Bootf, Grinder des Scheichtegenoben, * Scheichteston, Ser. El. 1812. f. Friedre. f. Habton, Komponia, * Zenkandert, Weditsburg, 1820. Derbert Speacer, engl. Philosoph and Sozialpolitifer. * Derbert, blez. Unipie Grant, insehmentian. Helbert und 18. Drübbet der Ker. Stanten, * Boint Betafant, Obio. 1811. United Journe, frang. Ediliter, * Daris 1838. Otto, Löng vom Buyern, * 1881. Androng Kitter v. Beneded, After. General, † Grag. 1857. Allie v. Kenmand. Chilofichticher, * Burtifelds der Sozyalchaumte beschichtigt: Die Amerberriamming fed dum bet Bougheidungen beschichtigt: Die Amerberriamming fed dum ben answärtigen Röchten, fowe die gefause Gewall in eilenber Jöllen unter eigegen Beneimbortichtet, in allen anderen Hällen ober nach dem Arthe der Amerberriamming übertragen mied. Die drei Berisnen werden von der Aunderenfamming und

Digera" bode amerilaniste Torekoboolgeridirer, welche versächt hötten, sich dem Halen bon Cardenas zu nähern, zum Rückzurg gespungen.

Ind. New-York, E. Myril. Die Albesto-Transport-Compound redat sich telegraphisch bon der Regierung in Wathington Kononen Westerlich eine Angeleichen Annonen Gesteller des Andres der Gesteller des Andres der Gesteller des Andres der Gesteller der Gesteller des Andres des Gesteller des Andres des Gesteller des Andres des Andres des Gesteller des Andres des Andres des Gesteller des Andres des Gesteller des Andres des Andres des Gesteller des Andres des Gesteller des Andres des Andres des Gesteller des Andres des

Material für all die seltsam gesormten Capalines, Nembrandis, Belässanes, Toques, Mühen u. Miesengroße echte Panamajüte, Gestelle aus Eubägast wird man ebenfalls viel sehen.

Jur Garnirung verwendet werden alle möglichen und
Aligenden Dinger Paiketten in jeder Farke, Agrassen und
Kiesenschandlen aus Stahl, Straß, Türksjen, Metalls Imitation, Eisenbein, Berlmutter. Durchschiges Band, ombrirte Muster siehen, bereimutter. Durchschiges Band, ombrirte Muster siehen, bereimutter. Edwarze Swillen schowerze Spiech, das angesehe krahlensörnige Volunt aus nachgemachten Arabanier Spiech, dere Muster siehen, deren Ausgemachten Frahmier Spiech, deren Ausgemachten Frahmier Spiech, deren Ausgemachten Frahmier Spiech, deren Ausgemachten Frahmier Spiech, dere Muster spiech bestehe krahlensörnige Wolner zu kanne, der der Kallen und die ich noch einiger besonders hübscher Hrahlen und die ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch einiger besonders hübscher Frahlingsvollsten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch ein Kosliuß möchten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchte ich noch ein Kosliuß möchten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchten Erwähnung thun.

Da sah ich ein Kosliuß möchten Erwä

winziglien Kinder Floras gefolgt. — Grifa, Bergismein-nicht, Primeln, Refeben, Seidenellen, Leberdilunchen, Unrifeln — gul das erblick man auf den Hiten, und zwar unschleiert von den drigiften Tüllwolfen, umblipt den Pailletten. Für die fahnurtig geformten Hite mabtt man am liedften zwei lange Strankenfedern, nach hinten überfollend, welche die zarten Fiederchen des Anfales über die Krempe ins Gelfich hängen lossen. Damen von Geldmad werden für die Vromenade nies

Gesich hangen lossen, von unsches werden für die Krempe ins Gesichnach werden für die Promenade niemals große Hit wählten — ihnen halt die Mode reigende, redackniege Gedide dereit aus Tüst, Eroshborte, einem buftigen Stradigen oder Kanadieriesten.

And die runden Matelots und Kanadiers bleiben in alter Gunft — nicht nur dei den Damen! Die Herren der Schöpfung reichen dieser Hitzen den Kreite den anderen, da sie seich, elegant und — einzig ausstellt. Aut wird die Garnium nicht mehr an der linten Seite angebracht, sondern gleichmäßig und rechts und ins vertheilt. Doch anch sier ist erlaubt, mod gesäult.

Die Schirme, sowosl Regenschieme als die pratischen Annoten icht mehr einzerdig, sondern handzlied karrirt und scholitisch getragen. Die Stöde wählt man sehr erraddgate. Die Stöde wählt man sehr erkad, Ban den Sonnenschirmen das nächte Mal.

neung mit ben Mannern bes Bertrauens und mit semmenten Aussichuffe ben Regierungen borgeichlagen. Diemainenten Anothabile den Regierungen dorzeichlagen. Diemit ihre Jandhabile den Regierungen der despendigen. Diemit ihre Jandhabile dange, als sich uich die fonflituirende
flerikanntlung agen deren Herbeiter erflift. Die vondie Another und die Bereichtliche Legion datte mittlerweile
me erreich, den Phein Aberichtliche Legion datte mittlerweile
me erreich, den Phein Aberichtliche Legion datte mittlerweile
me erreich, den Phein Aberichtliche Legion date mittlerweile
me erreich, den Phein Legion der Man ichteite den
mit Inndern und Lobinon. Badde erlagte bedah Derweil,
z habilige republikantige Aufkand gestellter in, midbeiglich nun, fich über den Schwerzund nach der
guntelnstein. Schw nach die Schwerzund nach der
guntelnstein. Schw nach die Schwerzund nach der
guntelnstein. Aben nach die Schwerzund mit der
mit der weiterlichtlich auf de blöhtigt der All erfoldet "Die
mberger find de ! Die Freispanz nach men Annep mit der
man finler mitstlemberglichen Gombagnie folget an, wurde
nach 1/4-filmbligem Kompbe vollfündelig gestellt und gekein der der der der der der der der der
Stoft Annen, dermelse Offwanglen, fiche in Gestpaneldoss,
leben (ob) ober berwundet liegen, andere ertranfen im Schein,
ung Beriptrungte ererickten Schweize Gebeit, Gerwegel flügliete
er Freu als Anglöhner, Gorbin, der mitikarlighe finiprer, als
der erfelbet über den Rebein.

presecces ausubt, bat die Direktion abermold verenlaßt, ne nochmafige Anführung flottlinden zu loffen, der dobb kad intersfante dare doldigt fein 26. Justifi gu der Anführle-Kobidi "Die junge Fran Urr Lubikere finden löglich unter Regie des herrn linger kroben flatt.

agen nerbeit. Wiesedener Straffenverkehr. Sanbere und schöne Erbeit tragen undreitig gur Jerbe eines Ortes bei, namentlich tragen undreitig gur Jerbe eines Ortes bei, namentlich der gute Straßen nicht allein den örtlichen Bertebe angenden, wern muntern nuch gur Beschätigung der Edder und, etwocken die mittelt und beben den Berteber. Da erfahrungsnähig schundvollte saultere Schöte zum Devoduner, insbesonere auch gu Einstein lieber anssenden werden, als solche mit kundigen und dem beiten gest das Bestreben der arohreren der mittel der geste des Bestreben der arohreren

Stadte dahin, die Etraßen-Künricktungen in zefällig und so angenchm als nur möglich zu mechen, sied Bertektendensum möglich aber fern zu halten. And die Kießen Kintischen Behörden daben in tegter Eld einige Verfehrenmanner er Etraßen mit Stampischbalt unteiligen, das die Kintischen der die Kintischen Bertekten der die Kintischen die kintischen der die kintischen der die kintischen der die kintischen die die kintischen die die kintischen die kintischen die kintischen die kintischen die die kintischen die kintischen die kintischen die kintischen die d

bewilligt.

(?) Aus dem Candherelo Wiesbaden, 98. Worll. Die Generolverschundlung des la ndworthische Afflichen Wandere Tajinos sind wommag im Bister katt, herr Seres-Odhaulchere Vood benerolvelieben einen Bortrag über Weinbeum von Wingervoreinen mehralt, and beste Goldsig er de Krimbaum von Wingervoreinen mehralt, kind Dern Beiter Gieben Bittgen.

Morbenstadt redete der genossensichtigten Seldstüsses des Wort und empfadt den Anfalus an den Berbamb der unstanlichen Genosiensichaften und die nassausiellungen wurde wie debatiert und die Bertammung belögig, dem Bortand in dieser Frage treie Hund zu soffen. Die Bortands wahl date folgendes Gragebnis: Dere Laudrath Groß z. Schlichten und blatte folgendes Gragebnis: Dere Laudrath Groß z. Schlichten, erfter Bortstunder, Dere Laudwirth G. G. Golfmann-Allopendiem, erfter Efellvertreter, herr Frötter Jame-Kaurod, gweiter Selfsvertreter, Die überan Bortinadsunglieber murden wieder und für hochbeim dere John Ablin Diener neugewählt.

für Hondeim derr Joh. Beil. Diener neugewählt.
(?) Wildere. 27. Arril. lichere Gemartung gleicht gegenwärtig einem machtigen Botenhain. Die Seinschlüssung haben ihren gangen Blatt den ich much entfallet und die Büthenknoßen der Kernolden die eine Angendere der Verfalleten wirftlichen derfachtiger Andlick.

* Groubere, Be. Speil. Jüre Wal, Kaifer in Friedrig trifft, wie annueder endallig fellichet, am nächen Vionag zum Sommeransenbalt dier ein. Der Barbill und die Deuerschaft fommen bereits am Camflag Bormittag hier an.

* Mainer, B. Arril. In der Donifacinströge wurde heute der Opferstod berandt. Der Dieb glebt an. Wild. Wagner zu beine nud am Schoffen zu fein.

\$ Mainer, 27. April. Rheinbeget: 1 m 59 em Bormittags gegen 1 m 64 cm am gestigen Bormittag.

Gerichtsfaal.

Gerichtsfaal.

-0-Wiesbaden, D. April. (Straffammer.) Borschenber: Der Landgerichtebierser de Kiem. Bettreite der Kal Einaksanwaltsbierser de Kiem. Bettreite der Kal Einaksanwaltsbierser der Kiem. Bettreite der Kal Einaksanwaltsbier der Kriender krie

Jehte Nachrichten.

Volkswirthschaftliches.

Geldmarkt. Con is de eide ber Kranffurfer Börfe vom 27. Abril, Wiitags 129:4 lbr. (Mul-Gourte) Krebit neien 2894.
Pisconto-Communichi 193.30, Stocktourte, Krebit neien 2895.
Pisconto-Communichi 193.30, Stocktourte, Stechtine 198.— Rorte-oftechu 198.50, Minischolm 198.50, Generalbut. 198.— Rorte-oftechu 198.50, Iniscontourte, Stechtung 198.50, Opposent 198.20, Opposent Sergiants 24.40, Concenting Werflant 94.— Janister 191.10, Dierdenet Bauf —— Damischer Sont —— Britise Donbele Gefelligelf 198.50, Denether Sont —— Britise Donbele Gefelligelf 198.50, Denether Sont —— Britise Sont —— Br

Geldäftliches.



Die Abend-Ausgabe enthält 1 Seilage.

Von heute ab Bedeutende

Preis-Ermässigung

deutsche, englische und französische

zur Pflege der Haut, Hände, Haare, Zähne und Nägel.

Eucalyptus-Mundwasser, grosse Flasche	1 1	140
PHORIVATUS-Mundwagger blanc blancha		170
Eucalyptus-Zahnpulver, per Dose .		60
Eucelyptus-Zahmpurver, per Dose		40
Honla Change Control Control		40
Honig-Glycerin-Crême (achte englische)		50
Poudre de Riz, weiss, rosa, gelblich, per		1
Schachtel		50
Schachtel		50
Eau de Quinine, per Flasche Bay-Rum (St. Thomas), per Flasche Sand-Mandelkleie, per Dose. Sachets (ächte erglische, von Atkinson in	1	
Bay-Rum (St. Thomas), per Flasche	1	20
Sand-Mandelkleie, per Dose		40
Sachets (achte englische von Atkinson in		**
London) zum Parfümiren von Wäsche,		10
Briefpapier, Kleider etc., in 50 verschie-		7.30
denon Confishers Holletween Library	15	
denen Gerüchen: Héliotrope, Lilas blanc,	1	-FR
Veilchen, Rose, Peau d'espagne, Sandel-	-	The same
holz etc., per Stück		75
faschentuchpartums von Atkinson in London.		1930
in 50 verschiedenen Gerüchen, per Flacon	1	80
Pears Soap, per Stück Blumenseifen von Roger & Gallet Sarn's Chroningsife		45
Blumenseifen von Roger & Gallet		75
Sarg's Glycerinseife, per Stück		
Veilchenseife von Treu & Nuglisch		
Sarg's Kalodont, vorzüglichste Zahnpasta		
Reremanc's Zahnseife		
Bergmann's Zahnseife	3	
Crême Simon, Paris		-
Coldcream Afkinson, London	T	20
Linemancasene, per Stuck 25 Pr., 40 Pf. und		50
Mundwasser von Dr. Pierre, Paris	1	40
Mundwasser von Dr. Pierre, Paris Mundwasser von Botôt, Paris Mandelseife (beste Qualität), per Stück Veilchenseife, gute Qualität, per Stück Rosenseife, gute Qualität, per Stück	1	40
Mandelseife (beste Qualität), per Stück		25
Veilchenseife, gute Qualität, per Stück	-	25
Rosenseife, gute Qualität, per Stück		25
Hochfeine Glycerinseife, besonders mild		
Parma-Veilchen-Seife mit dem herrlichsten		10
Veilchengeruch, per Stück		90
Chemisch reine Fettseife, ausserst mild und		00
neutral, 3 Stück in einem Carton, per		
Corton Carton, per		
Carton	-	50
Feine Glycerinseife in Pfundpacketen à 6 Stück,	1	75
	-	60
Feine bittere Mandelseife in Pfundpacketen	1	Beer
à 5 Stück, per Packet		70

Zur ganz besonderen Beachtung

Dem kaufenden Publikum ist es bekannt, dass meine Waaren sich stets durch Güte und Frische auszeichnen. Einerseits erreiche ich es dadurch, dass meine Waaren nur aus renommirten, Kennern von Parfümerien bekannten Fabriken herstammen, anderseits, dass in meinen Schaufenstern Parfümerien, Tolletteseifen und cosmetische Präparate nie ausgestellt werden, da ich von dem Grundsatz ausgehe, dass jede Parfümerie, jede Tolletteseife, wie überhaupt jedes cosmetische Präparat durch Ausstellen und Lagern in den Schaufenstern dem Verderben ausgesetzt ist.

Parfümerien, Tolletteseifen, sowie cosmetische Präparate, die in den Schaufenstern lagern oder gelagert haben, werden entwerthet und verlieren ihre Wirkung.

Ed. Rosener,

Wiesbaden,

Kranzplatz 1.

Wilhelmstrasse 42, dem Hoftheater gegenüber.

Wiesbadens grösste Handlung für feine Parfümerien, Toiletteseifen u. cosmetische Präparate.

Grösste Niederlage sämmtlicher deutscher, englischer und französischer Toilette-Artikel.

Telephon 585.

Von den meisten Fremden besucht! aufhaus Caspar Führer, in allen Räumen Kirchgasse 48. Telephon 309. Grösstes Geschäft Wiesbadens für Reisegeschenke und Andenken.

Reizende Neuheisen in Artikeln zu 56 Pf., I Mir. bis 3 Mir. treffen tilglich e Moderne Galanterie-, Bijouterie-, Leder-, Luxus- u Gebrauchs-Gegenstände, Reise-Körbe, Reise-Ar Handkoffer, Touristentsschen, Rucksicke etc. Specialität in Klappstählen, Kinderwagen, Sportws Kinder-Stühlen etc.

Billige feste Preise. — Versand nach allen Plätzen der Welt.

Permanente grossartigste Spielwaaren- und Puppen-Ausstellung am Platz.



Opel's Nährzwieback,

bestes Kindernähr-Mittel, empfiehlt stets frisch

Eduard Böhm,

7. Adolphstrasse 7.

7. Adolphstrasse 7. ******************* TUPISCHUIC, weiss und braun, billigst bei Gg. Hollingshaus, 2. Elleubegengasse 2, nahe dem Markt.

********** UCCOL, und Mundwasser, m und erfrischend; anerkannt v Priparat; à Flac, 1 Mk, allein

Drogerie "Sanitas",

4. Große Burgftrafe 4.

Niederrheinisches Kornbrod

ftete frifc bet

J. M. Roth Nachf., 4. Große Burgftrafe 4.

Philodermin-Schuppenpomade!

Wilh. Sulzbach, Barf .= Solg.,

Das Bepflanzen von Aquarien, Eischalocken. fowie hiefige Goldfiche bejorgt billigft Carl Praetorius, Gartierei nur Ball



Goodyear Welt Schulwaaren, die obige Schulzmarke Iragen, sind die besten, im Tragen die billigsten. Garantie für jedes Paar.

Georg Hollingshaus,

Arbeits-Schürzen

weissem, grauem, blauem, grünem Leinen e für Metzger

Bierbrauer Küfer Handwerker

Arbeiter

Hausburschen Keliner

Küchen-Chefs Conditoren

Carl Claes,

Wiesbaden

Meine als vorzüglich bekannte

fst. Süss-Rahm-Tafel-Butter

à Pfd. 1:20 Mk.,

täglich frisch, wird von keiner anderen in Qualität etc. übertroffen. 5749

J. Rapp, Goldgasse 2.



NICOL KOISCH Kgl. Hoffieferant.

Offerire Glühlichtbrenner

(complet) mit Glühkörper und Cylinder zu Mark 3.—,

Ia Ia Glühkörper, einzeln, Mk. 0,70

Gasselbstzünder,

keine Streichhölzer mehr, zündet durch Oeffn Gashahnes.

Damen-Strümpfe, Kinder-Strümpfe,

Schottische Farben-Zusammen in Auswahl bei L. Schwenek, 9. Mühlgasse 9, 8pecialität in Strumpfwaaren.

Wachstuche,

Leberinde, Gummlinde, Tifcbeden, Unterlagen 200dnerinnen u. Rrante empfiehlt gu Gabrifpreifen 11

C. Rossel Nachf., A. Beck,

Rentrale Fettseife, angene Greige mit 3 Still 45 Bf.,

Jas Hennessy & Co. Cognac

Wilh. Heinr. Birck, Ecke Adelheid- u. Oranienstrass Telephon 216.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 194. Abend-Ausgabe.

Mittwody, den 27. April.

46. Jahrgang. 1898.

Es ift vielleicht bas ichredlichte Geichent, bas ein feinblicher Genius dem Zeitalter machte: Kenntnisse ahne Fertigkeiten.

Beftaloggi.

(Rachbrud verboten.)

Ohne Inschrift.

Gine Schlofigeichichte von Pillamaria.

Ohne Inschengedichte von Vistamaerta.

Gine Solohgedichte von Vistamaerta.

Gine war ein schwases Thurmgemach, in das sie teat — ta einstige Sanktmarium jenes alten Solohgeren, der hier is seinen Iehten Jahren ausgeruht von den außeren und inneren Irtsphrten seines Ledens — aber daran dachte das mage Mädden jeht nicht!

Sie hatte auch leinen Sinn für die wunderbare Fernschuten dern den einen Siene für in die eine Längemaand al seinen Strom die eine Längemaand al seinen Strom die eine Längemaand kleinen Semaches eingelassen war, und dieste mit kleinen Semaches eingelassen war, und dieste mit kleinen Semaches eingelassen war, und dieste mit kleinen Sunge auf das holde Bib, das er jeht zurähen. Ihnen Ange vossen werden die kleinen den aus die die schwier der Segenwart — wis andere Geschaft — dam holte sie tief Athem:

"De ist schwer werden als die schwiken werden werden der in der die schwier der Segenwart — wis ich nicht," sagte sie lant, "End aber" — und se ander sich die nicht sie kleiner Send, die für danzich des Segenwart — wis sie nicht die die kleiner Send, die für danzich des Leinter in liegenden Wand, die für danzich des Leinter in liegenden Wand, die für danzich des Leinter in liegenden Wand, die für danzich des Leinter für die nach den welcheichmere Schönheiten, welche Danibs Weistersind nach den bewunderten Driginalen des Leunds Abeistersind nach den bewunderten Driginalen des Leunds Abeistersind nach den bewunderten Driginalen des Leunds Abeistersind und die den sieden geschen Führen geschen – vor Allen Du da, göttliche Fompadour! — Doch schwie selbst! Und sie erwichtig und siede gurückt.

Schwie selbst die habe de einze gesch werde karanise end und zu den geschen Klund, danz sieden kleine alle Eiste gurückt.

Schwie selbst die habe siede entgegen, od Dein Auge, dein Rund, dahr in der kleine alle Eiste gurückt, dann ihren geschen der weiter der geschen der wirden der der gesche der sieden sieden der mich mit der gleich der gesch der sieden der sieden der sieden der siede sieden der der gesch der siede

ei-aevant prügelmadogen der Gemiesse Zerese."

Sie trat an das breite Bogensenster — das einzige bes kleinen Thurmgemachs, und bog das Köpfchen gurTeite, um den Lauf der Landfraße möglichst weit verfolgen zu können, aber kein Staubwölfden kindele das Nahen des Erwarteten

To kehrte sie denn noch einmal vor den großen Wandsspiegel zurück, und da überkam sie plöblich ein zündender Gedankt:

Der erste Kindrud entschet, kagen die Dickter, hauren

Gedante:

"Der erste Eindruck entscheibet, sagen die Dichter, darum sollen sie mich in vollem Stanze schauen — bei der Gräfin will ich mich schon ausreden."

Sie nahm den Kranz von Aurpurrosen vorsichtig vom Saupt und begann die schweren, blenden Fiechten zu lösen, und in wenig Minuten unwollte sie des wundersamen Jaars Geringel gleich einem geldenen Königkementet; danu seite sie den Kranz anmutsig wieder auf die Siten und blickte lächelnd auf das Jauberbild im Glase.

Transfern soitete est ünder eilb die breite Maumortreppe

Spare Geringel gleich einem galdnen Kontgemantet; dann etet fie ben Krang ammthig wieder auf die Sitren und blicke lächelnd auf das Janberbild im Glafe ...

Draußen haftete es indehe eilig die bereite Maxmorireppe kerauf, aber die diehen Borchange innen dor der Acht die indehen Borchange innen dor der ficknen Bogenthür hielten den Schall von Helle's Opten fern ... ite hörte anch uich das Dessen innen dor den anstitugenden Staatszemächern, noch den ängstlichen Auf ihres Namens don der Stümme der Akten Gräfin — sie nicht ihren Bergelbilde zu, machte ihm die wohleiasstudierte Berbeugung und rezitirte dann mit ihrer süßen Stimme und dem entiprechenden Augenspiel das steine Geböch, das sie elesten und Pegraßung des jungen Schlosherren verfaßt — jett endlich drang ein leise Geräusch zu ihr empor ... sie lauschet. ... O Gott, das Feltprogramm!

Sie folste der junge Fürft angesommen sein, ohne daß sie's gewahrt ...! O Gott, das Feltprogramm!

Sie folste den jungen Ediciter am Fash der Treppe kegrüßen, während an der obersten Stufe die alte Gräfin seiner harren wollte ...

Gilt schliebe is zur Thür und öffucte — da drang das Gemurmel näher sommender Stimmen zu ihr empor — der Fürst war also angelangt und sie som zu figen? Welfan derne daßer angen Besiers wenn die fan zie fan zu spät!

Ihre Pläne brothen zu speieren beim Beginne schon! Was nichte ihre Schönheit, ihr Goldhan, und all der Jauber ihrer Simme und ihres zaugen Wesens, wenn die glückten Verlagen gleiten; dem ar den geborne Schauspielerin, die "leiten Fasichen und bisch ausge andere Sterblichen Alles sich nerloren sichet und bisch zu gegen andere Sterblichen Alles sich nerloren sichen. Weld und eine Fediglied meher in ihre Tasifce gleiten; dam dog sendere Schauspielerin, die am der Ereblichen Ausges siehen den keine Kenfelten und der Knne sichlieden Schrittes um das Treppengeländer und harrie an der oberften Stufe nicher und der Knne sich den Knne sich der Tanbere hat den konne hie gen Konnenseld um Knne sichlieden Schrittes und der Knne sich den Knne sich konn

Der junge Fürft ftien langfam die Marmorstufen hinan, bie Gräfin Sonnenfeld am Arme führend, ber er heiter plandernd bas Gesicht zwandte, benn die gute Dame hatte

Ammith.

Mein Gott, Ercelleng," — er verstummte in athem-lofer Bewunderung, und ehe die alte Erdfin ein Wort der Ertlärung sprechen tonnte, begann Hela mit süher, leis gitternder Einme ihr kleines Gedicht. Der junge Jürst strettere einme ihr kleines Gedicht. Der junge Jürst starrte wie begandert auf die wunderholde Erscheinung, und als sie beim legten Wort mit anmutstiger Bewegung den Kosenkranz dem Jampte nahm und ihm hindot, ergeiss eine eine Kinnen

die schiene Hand und führte sie in seurigem Dank an seine Lippen.
"Comtesse machen mich unendlich gludlich!" flüsserte er wie berauscht, und er drickte leise, daß Memand als das junge Midden es gewahrte, ihren Rosenkranz an sein Herzen, Durchsaust gestatten, daß ich Ihnen die Kreundin und Spielgesährin meiner einzigen Tochter — und seit deren Serfeitratsung meine liede Gesellschafterin — vorstelle!" sagte die alte Dame, gewandt den Jerthum ausgleichend. "Also nicht ..." Der junge Kurst brach ab, aber es sog wie eine leise Entstäussung sier sein offrens, frohliches Gesicht, und Hella, die sich noch einmal tief verneigte, sühste einen iddlichen Siich in firm kolzen bergen.

Geschit, und Sella, die sich noch einmal tief derneigte, süchte einen iddilichen Siich in threm stolzen herzen.

"Ah, da tommen meine Freunde," sagte der Fürst und staute den deiden Serren entgegen, die jeht die breite Troppe herauftiegen, "gestatten Sie, mein Fraukein, daß ich Ihnen die beiden Herren vorstelle, und dann, Excellenz, lassen die beiden Serren vorstelle, und dann, Excellenz, alssen die Seiden stellen der Anderen Beschen underneicht, die führten — nein, nein, eine Tasse Thee oder Chocosade von schöner Herren der der der der Geschen underneibtig mit sich sühren — nein, nein, eine Tasse Thee oder Chocosade von schöner Hand trebenzi, und eine gemitssisch Unterhaltung nach all den seierschichen Begrößungsrehen, die ich in letzter Zeit über mich exgehen sassen nur zu besehen!"
"Inn, meine Herren," nickle der Fürst den deich, Excellenz?"
"Durchsandt haben nur zu besehlen!"
"Inn, meine Herren," nickle der Fürst den deiten — "was ich Ihnen an Dant anch schulen — ich din quitt in diesem Moment, in welchem ich die Eiger habe, elle dem gnadigen Freuten und hossenlich unter Hern Frührlein, Se. Excellenz Groß Barnseld, unter Hosmarskall, meines Baters treuester Freund und hossenlich auch der seines Bantbarcn Sohnes — und hier Graf Tarnon, mein treuer Jugendgend und jeht mein erster Kanmerherr — genigt dies, mein guädiges Frühlein, um diese Kanaliere Ihrer Gund gewendet, sodaß Sonnenlich, das durch die Feuter des Borsaals siel, mit geldnum Schiffen under Answerter ihre schalt umspielete, nun hob sie langen des die der Kanaliere Wimper und hob sie langen des die die der Kanaliere Brimper und ließ sier Angen mit stadich-sühen Anschruck in den Kangen des jungen Mitsen unter nicht wieder genen die feiner Mitsen die unterhalten der Stussen der Stusse mad die Stussen die Langen der Anderen Bingern und ließ sier Angen mit stadich-sühen diesen der hat unterhalt in den Angen des jungen der fiene ist, wied es auch mit sein! und die Eige keine füßer die den die seinen sich eine mit bie langen den die der den die seinen sin

"Bas Em. Durchlaucht theuer ift, wird es auch mir fein!" und ihre Stimme hatte wieber jenen fugberndenben

biener, die respectivos dinter von Serren gestanden, forangen nun vor, die Thüren zu öffnen, Graf Tarnow bat um die Ehre, das guddige Fräulein sühren zu dürfen, und Se. Greelleng der alle Graf Barnfeld folgte, die dunften Angen unadlässig auf Hellen Angen innablässig die Keft Barnfeld folgte, die dunften

Wir offeriren nachfolgenb: p. Stud: 25 Sind: riiche Land-Cler (Bauerneier) 7
bie trijdie Italienische Gier 7
6 1.45
che 1.20
che Barantirt frifce fand-Eift (Banerneier) 7 Bf. | Dit. 1.70 Sombengrobe frifde Italienifche Gier Große frifde Bentiche Bentiche Bentiche

J. Horning & Co.,

Gutkochende neue Hülsenfrüchte:

Rohnen von 13 Pf., gesp., gesch. Erbsen 14, Linsen 15 Pf. an, sowie grosse Auswahl in allen besseren Qualitäten billigst bei 3465

Carl Schlick, sse 49. Kaffee-Hdig. u. Brennerei.



Hoffieferanten, Magasin de Modes & Robes. 8. Friedrichstrasse 8, 1. Etage, nächst der Wilhelmstrasse, 1. Etage, Prinzess v. Grossbritannien und Irland.

beehren sich den Empfang der neuesten Pariser Modellhüte

ergebenst anzuzeigen.
Fortwährendes Eintreffen der letzten Neuheiten in Hüten, Blumen, Aigretts, Fantasie- und Straussfedern. Schwarze, weisse und farbige Spitzen, Schleier und Tülle. Alle Sorten Sammt- und Seidenbänder, Coiffüren, Hauben.

Brautkränze etc. in versch. Qualitäten.

Die Anfertigung von Promenaden-, Ball- und Gesellschafts-Toiletten, sowie alle Waaren empfehlen zu reelien billigen Preisen.

achschule

für Bau- und Kunstgewerbetreibende

Staatlich und städtisch subventionirt.

Beginn des Sommerhalbjahres am 2. Mai. Schulgeld pro Halbjahr 18 Mk. Nühere Auskunft und Programme kostenlos.

Amtliche Anzeigen 🗵

Banplay-Berfteigerung.

iesbaden, ben 25. April 1898. Rönigliches Domanen-Rentamt.

Nichtamilidje Anzeigen

Christlicher Arbeiter-Verein. Donnerstag, ben 28. er., Abends 8% Uhr, Mauergaffe 4:

Bortrag d. frn. Div.=Pfarrer Runge:

...Ernst Moritz Arndt.

das gute, alte beutsche Gewiffen." Cafie, auch Frauen, haben freien Butritt.

Sommerjaat oder Rübsen empfiehlt à Ph. 23 Pt., 10 Bb. 2.20 Vt. Camenhandlung Meine. Schindling, Elenbogengaffe D.

40 Bi. Bid. Glang-Delfarben 40 Bf. bei Carl Ziss. Grabenftrafe 30.

LADHIS POINTY, Goldarbeiter, nm Machbrannen, Sanlgasse 36, apfiehlt zein Lager und Werkstätte zu billigsten reisen bei prompter Budienung. Ankauf von Gold, Sitber, welen, Zahngebissen.

Kartoffeln.

Thüringer Magaum bonum, Thüringer Kreutzkartoffeln und Ruhm von Haiger empfiehlt in vorzüglieher Qualität pfund- u. ceutnerweise

F. Müller, Nerostrasse 23 Riedermendiger Export-Bier

21. W. Blum, Schachiftraße 14.16. 21. Bertreter ber Abler Brauerei Riebermendig für bier und Umgegenb.

Deutscher, garan'irt frei von Essenzen und äth. Oelen, von grossem Wohlgeschmack u. sehr zuträglich,

Marke per Flasche Mk. 1.75.
2.—
2.20.
Marke Traubenblatt 2.50.

Französ. Original-Cognac.

Acchten Hennessy & de Lange 6.-, sowie höher, empfiehlt

Friedr. Marburg, Weingrosshandlung.

Telephon No. 425. Neugasse 1.

friich gelegte, mit Ramen und Datun berfeben; babe ben Berfauf

Herrn Jorens Welkamer,

Gierhandlung, Safnergaffe 17, übertragen und übernehme für jedes Stud Garantie.

Adiunospoll Wilh. Kölsch.

000000000000000000

Feinste

pr. Pfd. Mk. 1.25.

Alleinverkauf für Wiesbaden der Molkerei Ulfa (Hessen),

empfiehlt in täglich frischer Sendung

0000000000000000

P. Enders, Michelsberg 32. Telephon 195. 4420

Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein

zu Wiesbaden.

(Gingetragene Genoffenicaft mit beforantier Saftpflicht.)

Meberhant

der Einnahmen und Ausgaben

pro I. Quartal 1898.

-								
Ginnahmen. Conti.		Muegaben.						
Wart. 1987.	Comi.	Mart. Pf.						
156,623 03	Borichaffe	837,854189						
16,000 -	Spothelen und Restlauf-							
10,000	fcillinge	143,000 -						
249,201 -	Bechfel	505,571 —						
93,000 —	Bantwechfel	93,000 —						
881,567 43	Conto-Corrent-Debitoren !	1,228,871 48						
1,228,875 97	Conto-Corrent-Crebitoren	705,306 64						
1,029,235 18	Spartaffe	132,961 75						
601,983 -	Darleben	23,200 -						
53,660 48	Bant-Berfehr	108,821 27						
368,976.86	Giro-Bertehr mit ber Ge-	THE PARTY OF THE P						
The state of the s	noffenichaftebant	505,621 57						
732,873 71	Giro-Conto bei ber Reiche.							
1	bant	743,392 49						
27,348 28	Bucaffo-Conto	31,853 36						
23,214 97	Mefervefonbo							
53,873 20	Special-Refervefonbs							
280,277 84	Beichafts - Antheile (Mit-							
Company of the Compan	glieber-Buthaben	2,507 10						
14,841 29	Coupones u. Corten-Conto .	17,249 53						
59,131 07	Bereine-Effecten	259,199 90						
94,571 15	Commiffions-Effecten	94,571 15						
67,744 80	Commission	67,309 18						
	Inbentar	2,364 13						
		SHARE THE						
ALTERNATION OF	Binfen:	TO SOME STATE						
	ML Pf. ML Pf.	- TO POST OF						
	3,412 45 llebertrag von 1897 — —	TO SEE STATE						
	5,997 85 Berichufe	STATISTICS OF						
	Rinfen							
	Darlehens:							
	2,042 78 (Frecteus							
	Binfen . 198 37							
	1,626 62 Supotheten-							
THE PARTY OF THE P	27 27 Oxtra:							
STREET, STREET	Rinfen							
To be the same of	2,725 13 Disconto . 11 75	The state of the s						
14,822 10	The same of the sa	6,522 87						
587 41	Brovision	45 20						
	Bermaliung	4,172 04						
82 10	Gleichäfistoften	1,374 13						
2,050 95	Rudwechfel-Conto	10,932 31						
13,872,77	Divibenbe	5,876 28						
236 78	Gewinn-Conto pro 1898							
	Raffen-Bestand a. 31. Mars	The state of the s						
Maria Contract	1898	33,073 10						
5,564,151 37	TO THE PARTY OF TH	5,564,151 37						
		Company of the last of the las						
Stand ber Mitglieber am 31. Mary 1898: 1050								
Sugang: 43.								

Biesbaden, ben 27. April 1898. Allgemeiner Yorfdjuff- u. Sparkaffen-

Berein gu Wiesbaden.

(Gingetragene Genaffenfcaft mit beichrantter Saftpflicht.) F. Scher. A. Schönfeld. H. Meis. Beichäftslofal: Rirchgaffe 46, 1.

Gemüse-Conserven in Dosen.

Schneidebohnen.	Pid.	Pfd.	Pfd	Pfd.	Pfd.
In Stangenbohnen, extra .	0.40	0.60	0.85	1.10	1.25
* fuinsto	0.35	0.50	0.70	0.85	1
Ha "	0.96	0.36	0.55	0.70	0.75
In Brech-Wachsbohnen .	0.35	0.50	0.70	0.85	1
Junge Carotten	0.40	0.75			1.20
empfiehlt, so large Vorrath,		4			373

J. C. Keiper,

Papageien in großer Answahl.



Junge fingergadme grüne Limajonens Dahageien, gut iprechende u. gut lerneude, junge fingergadme grune Badageien, enfongend ur brechen und gut iprechende, Hadageienskäfige, Allies zu Bilgen Tenjen um einige Zoge im Gaffebans zur Bernellen der Schaffe der Scha

acao

leicht löslich u. vorzüglich im Geschmack

1 Pfd. 1.60 M 2 Mk., 2,40 M u. 2,80 Mk. empt

Wilh. Daberkow,

Langgasse 10.
Bitte genau auf die Nummer zu

aroge 35, mittel 25, tleine 15 Pf.

Cablian im Ausschnitt Adolf Haybach, Bellrifftr. 22

Borausbestellungen erwünscht.
35/40 B). In Roberneper
Vingel-Schellsifche

feinfte Gugrahm=Tafelbutter

Molferei Lage i. 2.

Salon-Firniss, bei hohem Glanze schnell troc dauerhaftester und billigster Streichfertige Gelfarben. Terpentinöl. Leinöl, roh und gekocht. Alle Sorten Pinsel. Möhelnelitur.

Central-Drogerie, Inh.: Willielm Schild, Friedrichstrame 16 u. Michelsber

Alle dem. Düngemittel

Bentilations-Borrichtung

Deutsches Reichspatent, patentiet in fost allen europäischem Stank Sicher wirtende Einrichtung zur Beichaffung und Erhaftme einer stells frifden und reinen Jaumereufest.

Beste Zeugnisch von Behören, Aersten, Resaurateuren m Brüssten. Anzubrungen an jedem Fenster.
Bestedlungen werden enigengengenwanen Docheimerfer. Derkeitungen werden enigengengenwanen Docheimerfer.

Damen-Stiefelsohlen n. Fleck 1.80 ML

Hebaraluren fonell und gut.
Plus Schneider, Gde Richelsberg u. Cochftätte.

Fröbel'scher Kindergarten, Jahnstrasse 24. Wiederanfang: Dienstag, den 12. April.

20 früher 40

Nur 15 Mark.

heruntergesetzten Preis von 15 Mark

(Frau Marx).
P. M. Pedersen, Erfinder d. Naturschrift.

20 früher 40

Schäfte für feinfte Maharbeit, gewaltte, 1 Be vom beften Bichsleber, ohne Seiten fit. Weba. Sirfdgraben 10, Stb.

Damen- u. Kinder-Aleider billigft ar

Linen grossen

Wilhelm Deuster,

194

Laboratorium Fresenius zu Wiesbaden.

Laboratorium Fresenius Zu Wiesbaden.

Fünfzig Jahre sind verstossen, seit der verstorbene Geheime Hofrath Prof. Dr. R. Fresenius das chemische Laboratorium zu Wiesbaden ins Leben rief. Zur Erinnerung daran sell am 25. Mai in Wiesbaden ine Festfeier stattfinden, zu deren Vorbereitung Zus unterzeichnete Comitee chemaiger Schüler und Mitarbeiter des Institutes sich gebildet hat.

Wir bitten alle chemaligen Schüler und Mitarbeiter des Laboratoriums, ihre Adressen, sowie die Adressen zur ihnen bekannten Studiengenossen dem mituntersichneten Dr. L. Grünhut (Wiesbaden, Adelheidtrasse 50) oder dem untengenannten Schatzmeister des Comitees einzusenden, damit wir ihnen nähere Hitheilungen über die Feier zugehen lassen können. Die Festfeier soll die Gelegenheit bieten, ein zuerndes Erinnerungszeichen an unseren allverchrien Geheimen Hofrath Prof. Dr. R. Fresenius zu zuten, dem seleider nicht vergönnt war, den Jubeltag merleben. Wir richten an alle chemaligen Schüler und Mitarbeiter des Laboratoriums die Bitte, sich mit ms zu vereinigen, um als sichtbares Zeichen der Dankbarkeit eine Büste des verstorbenen Geheimen Hofrathes Prof. Dr. R. Fresenius in den öffentlichen Anlagen Wiesbadens aufzustellen. Beiträge hierfür bitten wir an unseren Schatzmeister, Herrn Verlagsbuchhändler F. Bergmann in Wiesbaden (in Firma C. W. Kreidel's Verlag), einzusenden.

Der geschäteführende Auschuss:

Der geschäftsführende Ausschuss:

Dr. E. Lucius. Dr. L. Grünhut. F. Bergmann. Dr. F. Berlé. Dr. G. Frank. A. Schwarz. H. Weber.

R. Bergmann. Dr. F. Berlé. Dr. G. Frank.

A. Schwarz. H. Weber.

Bas Comitee:

B. Albert, Fabrikbesitzer, Bisbich. Fr. Bayer, Director for Farbenfabriken vorm. Fr. Bayer & Co. Elberfeld. Prefessor Br. E. Beckmann, Leiping. Commercionath A. V. Berg. Shrilbesitzer, Schweinfut. F. Bergmann, Verlagsbuch-sindler, Wiesbaden. Dr. Berté. Wiesbaden. E. V. Born. Visebaden. Prof. Dr. J. Brecht, Aachen. Dr. N. Caspary, Fabrikbesitzer, Dr. Dr. Dahlen, General-Secretár deutschen Weinbaduvernins, Wiesbaden. Br. C. Dielt. Igrakor, Christiania. Dr. F. Dobriner, Vorstand des analytischen Laboratoriums der Parhentalriken, Elberfeld. Br. C. Fahlberg, Fabrikbesitzer, Salbe a. E. Dr. O. Follandus, Wiesbaden. Dr. med. G. Franks, Docent und Abeilungs. Vorstand ein Laboratorium, Wiesbaden. Dr. med. G. Honigmann, Wiesbaden. Dr. med. G. Chr. Gelmuydes, Christianis. Dr. L. Grünhut, Desent und Abheilungs. Vorstand in Laboratorium, Wiesbaden. Dr. med. G. Honigmann, praktischer Art. Vielbung, G. Wille, M. G. Fabrikbesitzer, Hannover. Br. E. Herfeldt, Vorstand d. landwirthechaftlichen Vernuchtation, Bonn. Dr. med. G. Honigmann, praktischer Art. Vielbungs. General Schweinfurt. Dr. Walle, Medin. Apolluker, Overradner Schweinfurt. Dr. Walle, Medin. Apolluker, Overradner Schweinfurt. Dr. E. Lauth. Director der Vereinigten Ultramatinfabriken, Obernafelben einer Antherson. General Schweinfurt. Dr. E. Luctus. Präsident des Aufsichtsmitzer, Briestor der Vereinigten Ultramatinfabriken, Obernafelben einer, Parklitter a. M. Er. Burpel. Brenter der Henter vereinigten Ultramatinfabriken, Obernafelben einer Fabrikbesitzer, Berten der Vernuchtster, Henter Vernucht. Brenter der Webben. Parklitenet. Parklitenet. Der Kenter der Vernuchstation. Fabrikbesitzer, Berten der Vernuchtster, Barptenh. Dr. G. Limper, Fabrikbesitzer, Britzer versignen Ultramatinfabriken, Obernafer Schweinigen. G. Fopp, Gerichts u. Handels Chemiker, Frankfurt a. M. Er. Burpel. Brenter der Vernuchtsbriken Elberfeld. A. Schwarz. Chemiker, Wiesbaden. F. 211

Wiesbadener Frauen-Verein.

Beichäftslotal: Luifenftr. 24, B. r.

Borgigitide und billige Bengognelle für Brent-terialien jeder Urt, alst melitte, Auf. m. Anthracit-ften, Scientobien, Brauntohien, und Gier, Brifets, E. Antijudeholi. Der Borfland. F367

Weiner's Gelée-Fabrik mbfiehlt ihre div. Sorten Gelde's und Marmeladen pro Pfb. von D Bf. an. Ferner in Eimern, emaill. Töpf., Schuff. 1c. v. 2 Mt. an. gros. Marfiftr. 12, part. Sinters. en detail.

31 jähriger Erfolg

ohne Gleichen.

Bei Ratarrh, Suffen, Seiferfeit, Sale und Bruft-leiden, Reuch und Stidbuften eit rheinlicher

Tranben-Bruft-Honig

som sosortigen Gebrauch deingend angurathen. Sein Geheimmittet, feine schädtlichen Bestandtheite (leitere Und Bereitungsweite siehe Projecet).

Der Angeredwes, biliges, unübertrossens Genuse, Rähes und Krassmittet. a fil 1, 1/5 m. 3 Wft. bei 76.1 Carl Merts. Bilhelmstraße 18.

Rartoffeln.

Feinste Calat. ober Manstartoffeln, Mag-num bonum in nur vorzüglichster Qualität empfiehtt billigst, so lange Borath, 5947

Julius Praetorius.

28. Rirhgaffe 28.



Mur 1 Mt.

Feber in eine Saichenuhr. Reinigen 1,50 Mt.

Georg Spies, Ilhrmacher, 9. Grabenftrafe 9.

mit Bein, 4-6 Bib. ichmer, a Sib. 65 M, in nur prima Boare empfieht

4. Biehung ber 4. Rlaffe 198. Ronigl. Preng. Lotterie. Sichung vom 26. April 1868, vormittigs. Kus die Centuus vors 210 Raaf ind des beinfinden Kummern in Bereitigt belgefogt. (Chee Conden)

4. Bichung ber 4. Rlaffe 198. Ronigl. Breng. Lotterie. 1927 490 555 677

ju Ober-Selters bei Rieder-Selters. Natürliches Selterswaffer.

Preisgefrönt auf allen bisher beschieften Ausstellungen.

Die — Ober-Zelterse Wineralguesten, geigem in der Gemartung Ober-Zelters des Mieder-Zelters, sind auftundlich seit

1785 bedannt und weiden regeltecht im größerem Erried beit 1875 von der metezeichneten Gesellschaft ausgedeutet.

Das Mineralwasser verlete den größerem Erried beit 1875 von der metezeichneten Gesellschaft ausgedeutet.

Das Mineralwasser der Lucken zu Ober-Zelters wird ohne jede Ausstschalung und andschleiblich nur we eigener natürtischer Kobiensäure, welche den Ober-Zelterser Duelleen nicht intelie, nuter zugenn den anschließlich nur we eigener natürtischer Kobiensäure, welche den Ober-Zelterser Duelleen liebe entwommen und nicht anderweisig dergesellt in oder dezem der den Volkwertziges Katurprodukt auserlannt und dom Andikim auch wegen ieine Bestwunklasser und karmastologen als volkwertziges Katurprodukt auserlannt und dem Kindern gerne getrunfen.

Des Derrozelterser Duellen und Erablissenen ihn Zedermann gestattet, is daß sied jeder Interessent dem Erablischen Bestwunklasser und Krabilssenen ihn Zedermann gestattet, is daß sied jeder Interessent dem in dammtlichen Betrieds und Krabilssenen von den eine den auser dem Krabilschaft und einem Keichthum an Kohlensaure in ganz vorzügliches Erstischunges, Tasse und diateitses Gerfant, von weichem und angenehm weichem Gedenwoch. Dosselbe bleibt der Bermissen mit Wein, Gegnac, Frunktissten ein vorzügliche Gerenium gestwunden der minusande herzelfellt wich, vossffändels für und derne die genefichen Beinen bie herbe Saure zu benehmen umd is ständend zu machen.

Die Direction der Nassau-Selterser Mineralanellen Actien. Sols

Die Direction der Raffau-Selterfer Mineralquellen Actien-Gef. un Ober-Zeiters, Boft Rieder-Zeiters.

Haupt-Riederlage: F. Wirth, 9. Zanunsstraße 9. Bu haben in faft allen Colonialwaaren- und größeren Rlajchenbierhandlungen.

Circa

in modernen Kammgarn- und Cheviot-Stoffen in allen Grössen, reeller Werth 8-12 Mk., jede Hose ohne Ausnahme nur 5.80 Mark. 5942

Wilhelm Deuster. 12. Oranienstrasse 12.

mit Original - Schutzmarke aus der Sirocco-Rösterei von

P. P. Cahensly, Limburg, zum Preise von Mk. 1.— bis Mk. 2.— pro Pfund zu haben bei:

zu haben bei:

J. C. Bürgener, Helmundstrasse.
C. Erb, Nerostrasse.
C. Ernst, Steingasse.
Ludw. Fischer, Sedanstrasse.
Jac. Frey, Schwalbacherstrasse.
Adolf Haybach, Weltritzstrasse.
L. Heinz, Schwalbacherstrasse.
J. Jäger Wwe, Helmundstrasse.
J. Jäger Wwe, Helmundstrasse.
L. Kimmel, Nerostrasse.
W. Klingelhöfer, Oranienstrasse.
Chr. Knapp, Sedanplatz.
W. Knapp, Walramstrasse.
C. Linnenkohl, Moritzstrasse.
Hr. Maus, Moritzstrasse.

C. Linnenkohl, Moritzstrasse.
Hr. Maus, Moritzstrasse.
W. Plies, Herngartenstrasse.
E. Rudolf, Frankenstrasse.
E. Rudolf, Frankenstrasse.
Fritz Schmidt, Worthstrasse.
Louis Schüler, Hellmundstrasse.
G. Stamm, Delaspecstrasse.
Jac. Ulrich, Friedrichstrasse,
C. Vorpahl, Webergasse.
A. Weber, Kaiser-Friedrich-Ring.
J. W. Weber, Moritzstrasse.
W. Weber, Westendstrasse u. Emserstrasse 75.
A. Weil Wwe, Röderstrasse.
Littlew, Wirth, Wellritzstrasse.
Littlew, Wirth, Wellritzstrasse.
C. Witzel, Michelsberg.
Hr. Zboralski Nachf., Römerberg.
Vol. Zboralski, Röderstrasse.
Biebrich:

Biebrich:

Eug. Fay Nachf. G. Neidhöfer Wwe. F. Schneiderhöhn. Gg. Wehnert.

Dotzheim: Fr. Silbereisen.

Erbenheim: Hr. Fr. Reinemer.

Sonnenberg: Pb. Hr. Dörr. Ph. Wagner. Wilh. Völker.

Schierstein: L. R. Schmidt. Carl Spies.

Französische Gervais. Camembert, Gorgonzola, Chester, Liptauer, Fromage de Brie, Roquefort etc. 5671

M. Malein, Delicatessenhandlung, 1. Kl. Burgstrasse 1. Ziehung sicher 27. April. Z Frankf. Pferde-Loose à I Mk. Königsberger Pferde-Loose à I Mk. Metzer Dombau-Loose à 3.30 Mk. Victoria-Loose à 1 Mk. (II St. 10 Mk.).

de Fallois, Langgaffe 10.

Um Abbruch in der Langgaffe

find noch einige Fenfler, 1,70×0,00, mit Laben, sowie Brenn-nud Saubelg zu hoben. 6001.
Garnituren, einzelne Cophas und Zesset in Seibens, Godlinss, Albich, Zeidens und Moquetibezingen in grocher Godlins, Plüich. Lojden nud Dengartergen. Auswadt zu diftigen Preifen. Jean Meinecke. Mödel u. Decorationsgelchäft, I. A. Welleille u. Edwoldederstrake.

Maffiren, halte und warme Abreibungen, fowie Einpadungen.
Julius Wagner.
Littrechtstraße 25, Massen und Heilgehülfe.

Sühnerangen & entient idmeinen a. gefahrenten. gehöfte gebülte, Kroftrade b. Alleitige Anertennungen ! 1829
Ein an der Bofel, in frequentefter Lage ber Tlad gefegenes Gefählteband, befandere in einem Engroße Anger gefinet, ift ber sofort oder häter zu verfaufen. Angeres durch sieren Ammobiliem Agentur, Goldgaffe 6.

idones Apieldaumfine, am

cin schönes Abeledaumftet, 689 fichter, 38 Banne, in der Gemarfung Koftel, am Gort Biehler, seihändig zu verfaufen. Raft, bei dem Gigenbäure. Ertedeich sichtismehl in Kastel.

Gelegenheitsfallf. Nows plachen dorziglichen auf gifte des Werthes sojort zu verfaufen. Offerten unter G. d. 1912 an den Taglol-Berlag.

Geisbergstraße 3.

Gine Barthie teerer Welm und Champagnerftafden, 1 Rüchentifc, 1 Bafdtifc, 2-3 vollt. Betten, Ginmachibpfe u. 21. m. Wegzuge halber fofort zu vertanfen.

In verkaufen.

Gin Frautein hat verschiedene schr schone elegante Beiten, einzelne rothe Dannen-Numeaux und Kisen, Sobhas, Chaifelongues, Wascheitsten un Anfrichante, I teine Speischunger, Wascheitsten ist Avonnobe, 1 Schreibtisch, 1 Bertieden, 1 Bückerschuricht, 1 Rommode, 1 Schreibtisch, 1 Bertieden, 1 Bückerschuricht, 1 Röchensche, 1 Kinchensche, 1 Röchensche, 1 Kinchensche, 1 Kinchensche,

26din mobl. Jim, m. o. ohne Benf. fof. 1. bm. Kab. Schwalbacherfte. 13, B. 2563 Garten in met. 25 Gerilner Sof poill.

Theilhaber.

Für em gut eingeführten, jeines concurrenzlofes Gelchölt wird ein Derr ober eine Dame mit Heinem Copital zur Bergrößerung bes Geschälts geinalt. Canstal fam ider geitelt werben. Monat. Reinverdieuft 250–300 Mf. Franco-Offerien nuter S. J. 103

Benfion Continentale,

Bierftadterftrafe 3. Bum 1. Mai fam wieber ein junges Mabden als Roch-Glevin eintreten, um Die feinere Ruche ju erlernen.

Ranarienvogel en Har die arme Frau mit Skindern feiner von U. B. 1 Mt. t. F. D. 3 Mt. und lingenannt 2 Mt. erhalten zu haben, beit dankend

Der "Zagblatte Berlag".

Trauer-Costumes

allen Grüssen stets vorrättig.

50. Langgasso 50. Meyer-Schirg,
Poke Kransplatz. Special-Geschiff für Dame.

Atelier. Künstliche Zähne in Gold, K u. Platina. Ganze Gebisse. Plembiren, richten vollst. schmerzies. Gan billige Preise, Reparaturen asfort.

eise. Reparaturen sofort,
Albert Wolff,
Michelsberg 2, 1, Ecke Kir

Hir die vielen Beneife beralicher Theilnahme bei dem Ebieben mittens nun in Gott ruchenden innigst-gefiebten Mannes, auferes guten Beders, prochen wir unfern Danf aus. Fran Conradi und Kinder. Wicobaden, den 26. April 1898.

Samilien-Nachrichten

Ans ben Miesbadener Civilftanberegiftern.

ber bier. Bract. Argi Dr. mod. Gruft Barthels gu Talum, in Berchelicht, Bract. Argi Dr. mod. Gruft Barthels gu Deln Legirt Lothicingen, mit Aline Claus bier. Gesteuben. 25. Mpril: Friedrich, S. des Lehrers Friedrich Co. Delt. 9 B., 29 Z. 28 April: Martin Ditter, ohne Gewert. 35 J. 6 M. 27 Z.

Aus den Civilfandoregistern der Nachtverte, Giebrich. Geboren. 7. April: dem Jugenieur Johann Wase. 6. 11. April: dem Taglöhere Leopald Küstere. 2. 14. April dem Taglöhere Leopald Küstere. 2. 16. April: dem Taglöhere Leopald Küstere. 2. 16. April: dem Taglöhere Leopald Küstere. 2. 16. April: dem Taglöhere Leopald Aus den Civilfanderegiftern der Hachbarvete,

Christine Christiane Wisspoin Wilhelmine Muller mus Namb wohnhaft bofeiße.

Aus auswärtigen Teitungen und nach einecten Willer in Schur Deren Der Wöler. Schur dust, Danptunntn Lohl, Breifan Kern Stadbarg Dr. Noth, Wonner Willer, Schur dust, Danptunntn Lohl, Breifan Kern Stadbarg Dr. Noth, Wonner Leitunger, Danig. Certu Genit Laumiberter Knoch, Omnoer min Laumiberter Dr. Noth, Wolfers Dr. Noth, Breifan Geren Bennetter Gehold e. Belif Brieboull, Breifan Brein, Ernnetter Gehold, Dr. Noth Dr. Nothern Leitung, Dr. Nothern Dr. Nothern Leitung, Dr. Nothern Dr. Nothern Leitung, Dr. Nothern Leitung, Dr. Nothern Br. Doller, Trobal Stagen Grant, Brein Br. Dr. Nothern Leitung, Dr. Nothern Br. Doller, Trobal Stagen Grant, Brein Br. Dereiter, Profil Stagen Br. Dr. Nothern Dr. Nothern Br. Doller, Trobal Line, Brein Line, Brein Br. Doller, Breine Brein, Breine Breine